

Protokoll der Dienstbesprechung vom 16.03.2020

Ort und Zeit: Haus Tannenberg 1/2, 9.00 Uhr bis 10.10 Uhr
Protokoll: R. Lührig

Fallzahlen im Landkreis Göttingen

Herr Kruse weist darauf hin, dass zurzeit im Landkreis Göttingen nur 13 Coronavirus-Erkrankungen bestätigt wurden.

Mitteilungen des Kultusministeriums

Unterrichtsausfall in Niedersachsen

Das niedersächsische Kultusministerium hatte am Freitag, dem 13.03.2020 mitgeteilt, dass ab heute (16.03.2020) bis voraussichtlich zum 18.04.2020 kein Unterricht an öffentlichen allgemein und berufsbildenden Schulen stattfindet.

Arbeitsmaterial

Im Hinblick auf die Durchführung von Unterricht in anderer Form zitiert Herr Kruse den Punkt 1 aus einem aktuellen Schreiben des Kultusministers an alle Lehrkräfte und Schulleitungen:
„Wir haben uns dafür entschieden, dass der Unterricht in den nächsten zwei Wochen ersatzlos ausfällt und Schülerinnen und Schüler nicht mit Arbeitsmaterial versorgt werden **müssen**. Selbstverständlich **können** Sie das aber tun, eine Bewertung findet gleichwohl nicht statt.“

Notbetreuung

Das Pädagogium wird wie alle anderen Schulen auch eine Notbetreuung für Schülerinnen und Schüler bis maximal Schuljahrgang 8 gewährleisten, deren Eltern in den Bereichen Pflege, Gesundheit, Medizin und öffentliche Sicherheit wie Polizei, Justiz, Rettungsdienste, Feuerwehr und Katastrophenschutz sowie zur Aufrechterhaltung der Daseinsvorsorge beschäftigt sind. Die Betreuung soll im Bedarfsfall von 8 Uhr bis 13 Uhr erfolgen. Herr Kruse wird mit den Kolleginnen und Kollegen, die sich für diese Aufgabe bereit erklären, gegebenenfalls Kontakt aufnehmen.

Der Anwesenheitsverpflichtung für Lehrerinnen und Lehrer werden die Kolleginnen und Kollegen des Pädagogiums neben der Sicherung der Notbetreuung vor allem durch Dienste im Internat und Bereitstellung von Aufgaben für ihre Lerngruppen nachkommen.

Schulfahrten

Im Schreiben des Kultusministers vom 13.03.2020 wurde schon darauf hingewiesen, dass das Kultusministerium angewiesen hat, dass „sämtliche Schulfahrten ins In- und Ausland, Studienfahrten, Tagestouren, Schüleraustausche und der Besuch durch ausländische Besuchergruppen, die für den Zeitraum ab sofort bis zum Ende des laufenden Schuljahres geplant sind, von der Schulleitung abgesagt werden müssen.“

Am Pädagogium sind davon die Austauschfahrt nach Castelnau, die Studienfahrten des 12. Jahrgangs und die Klassenfahrten der Jahrgänge 5 und 7 betroffen. Das Kultusministerium schreibt hierzu außerdem: „Zur Vermeidung oder Reduzierung von Stornierungskosten sollen Schulen zunächst versuchen, die Reise in einen Zeitraum nach den Sommerferien zu verschieben.“

Anzahl von Klassenarbeiten

Auf Nachfrage teilt Herr Kruse mit, dass ggf. die in den Fachgruppen festgelegte Anzahl der Klassenarbeiten angepasst werden kann.

Musical

Herr Metzger teilt mit, dass die für die Zeit vom 23.04.2020 bis zum 25.04.2020 geplante Musical-Freizeit nicht stattfinden kann und dass auch die für Mai 2020 geplanten Aufführungstermine verschoben werden müssen. Er könne sich als Ersatztermin für die Aufführungen die letzte Woche dieses Schuljahres oder die zweite Woche im nächsten Schuljahr vorstellen. Herr Kruse bittet, dies zunächst mit den am Musical mitarbeitenden Kolleginnen und Kollegen zu besprechen.

Konferenzen

Alle für den Zeitraum vom 16.03.2020 bis 18.04.2020 geplanten Konferenzen (Gesamtkonferenz und Fachkonferenzen) finden nicht statt. Ob der Unterrichtsbetrieb tatsächlich am 20.04.2020 wieder aufgenommen wird, ist noch ungewiss. Ebenso ungewiss ist es, ob die für diesen Tag geplante „Blaue-Briefe-Konferenz“ stattfinden wird. Herr Kruse bittet die Kolleginnen und Kollegen, die mündlichen Leistungsstände der Schülerinnen und Schüler für den Zeitraum vom 10.02.2020 bis zum 13.03.2020 zu dokumentieren.

Mitteilungen des Internatsleiters

Herr Schwark teilt mit, dass die Arbeit im Internat in den letzten Wochen einen überaus hohen Arbeitseinsatz gefordert hat. Frau Haufe und Herr Lerchner sind schon seit zwei Wochen krank. Dea, unsere Praktikantin aus Südamerika sollte einige Dienste übernehmen, muss nun aber kurzfristig in ihr Heimatland zurückfliegen. Dankenswerterweise hat Herr Coombes einige Dienste übernommen. Frau Schwark und Herr Pieper haben viele Überstunden geleistet. Für die noch nicht besetzten Dienstzeiten im Internat sollen sich die Kolleginnen und Kollegen auf dem von Herrn Schwark erstellten Plan eintragen.

Im Internat sind zur Stunde noch ca. 20 Schülerinnen und Schüler in zwei Häusern anwesend. Alle deutschen und norwegischen Internatsschülerinnen und -schüler sowie ein Schüler aus Taiwan und ein Schüler aus China sind bereits abgereist. Eventuell werden auch noch andere chinesische Schülerinnen und Schüler nach Hause fliegen. Für alle bleibenden Internatsschülerinnen und -schüler gibt die Internatsleitung vor, dass sie Bad Sachsa in ihrer freien Zeit nicht verlassen sollen.

Versorgung mit Arbeitsmaterial

Einzelunterricht wie Nachhilfe oder Instrumentalunterricht soll in der unterrichtsfreien Zeit nicht in den Räumen des Pädagogiums stattfinden.

Einige Kolleginnen und Kollegen haben ihren Lerngruppen am Freitag schon Arbeitsaufträge bzw. Arbeitsmaterial mitgegeben. Alle weiteren Aufgaben bzw. Materialien wird Herr Kerwitz auf der Internetseite des Pädagogiums klassenweise veröffentlichen. Die Kolleginnen und Kollegen sollen ihre Materialien per E-Mail an folgende Adresse schicken: paeda-kwz@kerwitz.net. Herr Kerwitz weist auf die Beachtung des Urheberrechts beim Erstellen von Arbeitsmaterial hin.

Herr Kruse fasst zusammen, dass unter anderem auch die Möglichkeit besteht, Musterlösungen für bestimmte Aufgaben auf der Internetseite einzustellen oder Dossiers von den Schülerinnen und Schülern erstellen zu lassen. Über Art, Form und Umfang des zur Verfügung gestellten Materials entscheiden die Fachlehrerinnen und Fachlehrer.

Herr Schwark weist darauf hin, dass es sich zunächst einmal nur um Material für gut zwei Wochen Unterrichtsausfall handelt.

Arbeitsgruppe Digitalisierung

Herr Büschel bittet das Kollegium im Auftrag der Arbeitsgruppe Digitalisierung, einen Fragebogen zum Einsatz von Medien im Unterricht und diesbezüglichen Wünschen für die Zukunft auszufüllen.

16.03.2020
gez. R. Lührig

17.03.2020
ges. Kruse, Schulleiter